

## MEDIENMITTEILUNG

### Erste "Swiss Translational Medicine Conference" Dichtes Programm mit Internationalen ReferentInnen und Gästen

Bern, 27. Oktober 2022 - sitem-insel ist Gastgeberin und Organisatorin der ersten nationalen Konferenz zur Translationalen Medizin. Die Konferenz wird heute Donnerstag in sitem-insel ausgerichtet. Mit internationalen ReferentInnen und Gästen erlangt die ausgebuchte Fachtagung über die Landesgrenzen hinweg grosse Beachtung. sitem-insel stärkt mit der Konferenz den Anspruch, in der Translationalen Medizin die führende Rolle in der Schweiz einzunehmen.

Translational Medizin und Unternehmertum bedeuten, Forschung rasch dem Patienten zu Gute kommen zu lassen. Dies ist die Mission von sitem-insel. Dazu ist eine intensive Vernetzung aller am Prozess beteiligten Akteure notwendig, von der präklinischen Wissenschaft bis zur Lösung von regulatorischen Fragestellungen und dem Marketing. Die heutige Konferenz fokussiert auf die Translationale Medizin. Rund zwanzig nationale und internationale Expertinnen und Experten bieten ihr Know-how im Rahmen von Referaten und Diskussionsrunden an.

Die rund hundert Teilnehmenden aus der Schweiz, den USA, Deutschland, Frankreich, Senegal und weiteren Ländern sind Vertretende der Privatindustrie, von Universitäten oder von Innovations- und Forschungszentren. Vor Ort sind auch Vertretende von Startups, Gäste aus den Units von sitem-insel, Ärztinnen und Ärzte sowie Studentinnen und Studenten. "Diese Vielfalt an Wissen und Innovationskraft ist unverzichtbarer Teil des Ökosystems, um Translationale Medizin voranzutreiben", sagt Simon Rothen, CEO sitem-insel. Er zeigt sich äusserst zufrieden und freut sich auf einen spannenden Tag. Der Morgen wird dem Translationalen Ökosystem gewidmet und hat den Fokus mit dem "Swiss Expert's Talk" in der Schweiz. Der Nachmittag befasst sich mit der internationalen Perspektive. Für die Grundzüge des Programms ist Claudio Bassetti, Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Bern, verantwortlich.

Die Konferenz wird durchgehend in Englisch geführt.

**Heute Donnerstag, ca. 17.30 Uhr, folgt eine ausführliche Abschlussmeldung** mit Quotes von Daniel Buser, Verwaltungsratspräsident sitem-insel, Simon Rothen, CEO sitem-insel, Claudio Bassetti, Dekan der Medizinischen Fakultät der Universität Bern und Programmverantwortlicher der ersten nationalen Konferenz zur Translationalen Medizin sowie der Keynote-Speakerin Mary Tolikas, Chief Innovation Officer vom Dana Farber Cancer Institute in Boston und ehemalige Leiterin des Wyss Institutes in Genf.

#### **Forschung rasch zum Patienten**

*sitem-insel ist das Schweizerische Institut für Translationale Medizin und Unternehmertum. Unsere Mission ist es, Forschung möglichst rasch dem Patienten zu Gute kommen zu lassen und dies in höchster Qualität. sitem-insel liegt auf dem Insel-Campus Bern und profitiert von der Nähe zum Universitätsspital (Inselspital) wie auch zur medizinischen Fakultät der Universität Bern. In sitem-insel sind unter einem Dach unterschiedlichste Einheiten aus Klinik, Industrie, Forschung und Bildung vernetzt und betreiben Innovation zum Wohle des Patienten. Das 20'000m<sup>2</sup> grosse, transparente Glasgebäude entspricht in seiner Architektur dem Gedanken der Offenheit und der multidisziplinären Zusammenarbeit.*

**Rückfragen:** Medienstelle sitem-insel, santémedia AG, Grazia Siliberti, [media@sitem-insel.ch](mailto:media@sitem-insel.ch),

+41 31 666 44 06

[www.sitem-insel.ch](http://www.sitem-insel.ch)

[Informationen und Programm der 1st Swiss Translational Medicine Conference](#)

[Fotos, Downloads ab 17.30 Uhr](#)